

# Das Berufskolleg

An Berufskollegs können Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss einen höheren Schulabschluss und durch entsprechende Profulfächer berufliche Kompetenzen erreichen.

Das Berufskolleg Gebärdensprache der Schule beim Jakobsweg ist eine 2-jährige, durchgehende Vollzeitschule und führt zur Allgemeinen Fachhochschulreife. Wir sind eine Regelschule und grundsätzlich offen für inklusives Lernen.



# Kontakt



Abteilungsleitung Berufskolleg  
**Eva Paulus**  
Telefon 07195 695-2020  
[eva.paulus@paulinenpflege.de](mailto:eva.paulus@paulinenpflege.de)

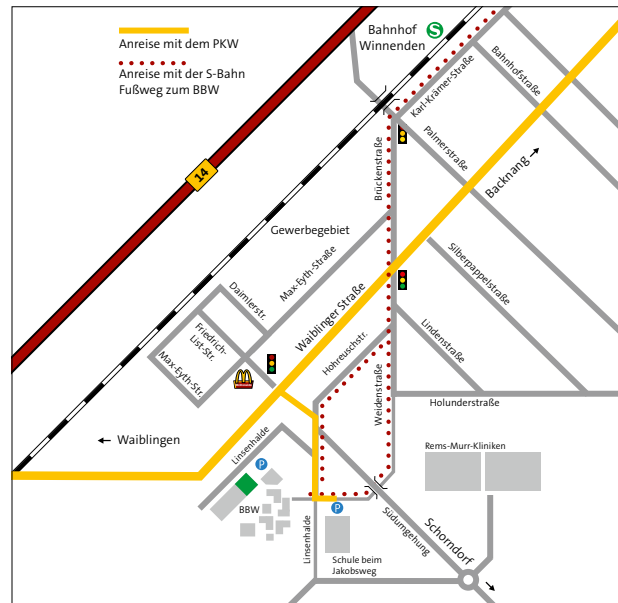


Sekretariat  
**Barbara Seibold**  
Telefon 07195 695-2023  
Telefax 07195 695-2022  
[barbara.seibold@paulinenpflege.de](mailto:barbara.seibold@paulinenpflege.de)

# Berufskolleg Gebärdensprache



So finden Sie den Weg zu uns:  
Linsenthalde 6, 71364 Winnenden



**Paulinenpflege Winnenden**  
Schule beim Jakobsweg ■■■  
Berufliche Vollzeitschulen mit Internat  
Hören | Sprache | Kommunikation

# Aufnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme in das Berufskolleg Gebärdensprache ist:

- der Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder
- die Fachschulreife oder
- die Versetzung in Klasse 10 eines G8 Gymnasiums, bzw. Klasse 11 eines G9 Gymnasiums oder
- ein gleichwertiger Bildungsabschluss.

Im Berufskolleg Gebärdensprache setzen wir voraus, dass Sie Interesse haben eine neue Sprache zu lernen, sich mit Medien und Techniken von Menschen mit einer Hörbehinderung zu beschäftigen und unterschiedliche Lebenswelten von Menschen mit Handicap kennen zu lernen.

Für den Übergang vom 1. ins 2. Schuljahr des BK Gebärdensprache gilt die übliche Versetzungsordnung.

Das Online – Anmeldeformular finden Sie unter

<https://www.paulinenpflege.de/schulen/berufskolleg-gebaerdensprache/aufnahmevoraussetzungen/>



# Unterricht

1. allgemeine Fächer (Kernfächer fett gedruckt):

- **Deutsch**
- **Mathematik**
- **Englisch**
- Religion
- Geschichte / Gemeinschaftskunde
- Biologie

2. Profulfächer:

- **Deutsche Gebärdensprache (Praxis und Theorie)**
- Einführung ins Dolmetschen
- Kommunikation und Rhetorik
- Techniken und Medien für Hörgeschädigte
- Andere Kommunikationsformen
- Psychologie
- Projektarbeit

Ziele des Unterrichts sind neben den Lerninhalten auch die Entwicklung eigenständigen Lernens, der Teamfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit. Die kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Themen und das Trainieren der Kommunikationsfähigkeiten bieten eine optimale Vorbereitung auf Studium und Beruf.

Zusätzlich zum Unterricht ist pro Schuljahr ein **Praktikum** im Umfang von 80 Stunden Pflicht.



# ... und nach dem Berufskolleg?

Die Fachhochschulreife erhöht die Chance auf eine qualitativ hochwertige **Ausbildung**.

Die **Allgemeine Fachhochschulreife** berechtigt zu einem Studium aller Studiengänge an Hochschulen (vormals Fachhochschulen) in Baden-Württemberg. Die **bundesweite Anerkennung der Fachhochschulreife** kann über ein zusätzliches einschlägiges, halbjähriges Praktikum unter der Aufsicht der Schule erlangt werden.

Für das Studium an der **Dualen Hochschule Baden-Württemberg** muss ein **Studierfähigkeits-test** abgelegt werden.

Mit der zusätzlichen **Deltaprüfung** ist auch ein Studium an Universitäten möglich, ausgenommen davon sind die Studiengänge Medizin, Zahnmedizin, Pharmazie und Jura.

